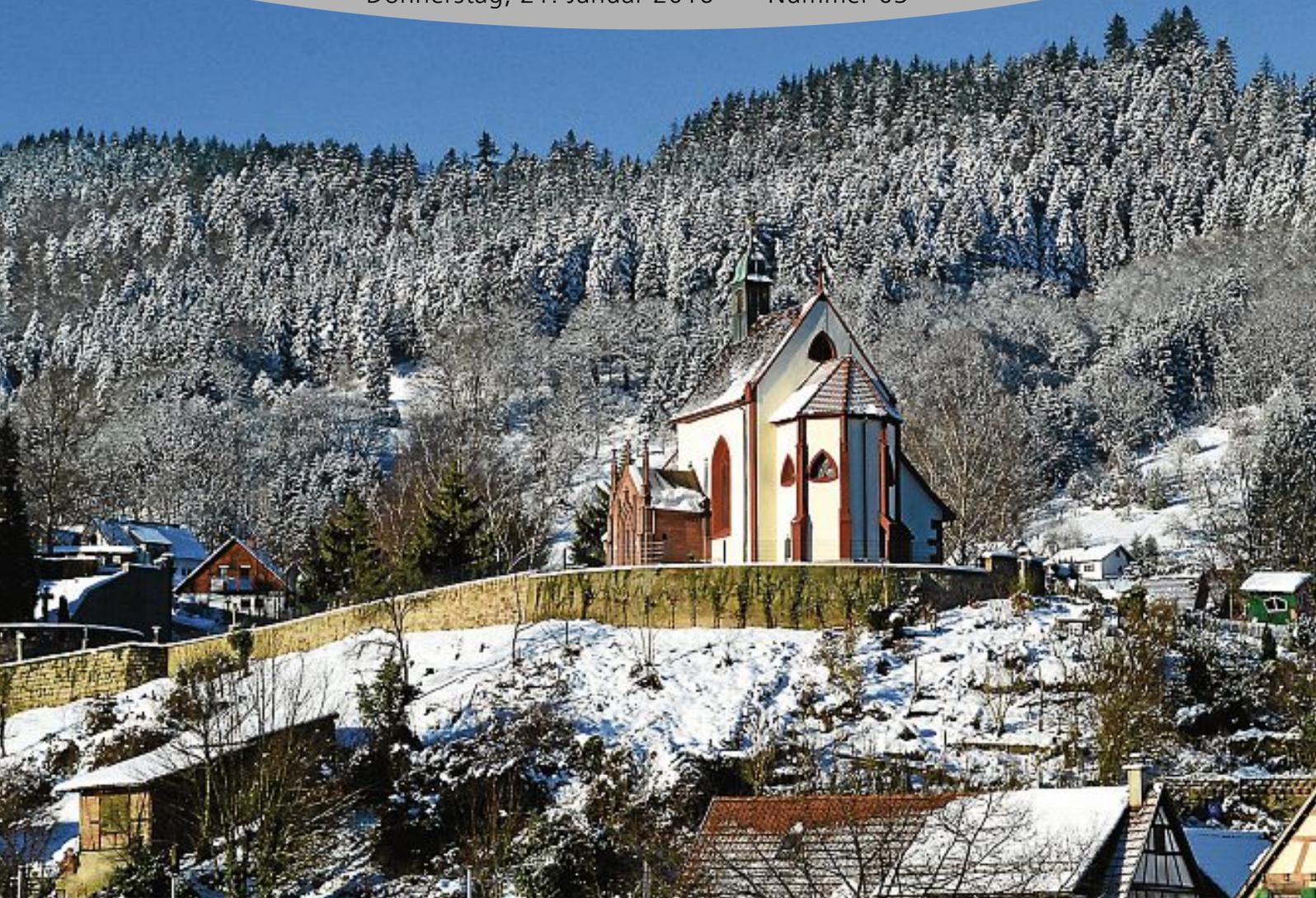


W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 21. Januar 2016 Nummer 03



Amtl. Bekanntm.	Seite 2
Amtl. Nachrichten	Seite 2
Sperrmüll	Seite 3
Vereine	Seite 4
Notdienste	Seite 5
Sonstiges	Seite 6

Winterlandschaft in Weisenbach

**Der Schnee hat nun auch in den Niederungen
Einzug gehalten und zaubert wunderschöne
Winterlandschaften ...**



Amtliche Bekanntmachungen

Abwasserverband, "Mittleres Murgtal", Sitz: Gernsbach

Bekanntmachung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufgrund der §§ 18 - 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und der §§ 13 - 17 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 10 - 14 der Verbandssatzung wird der von der Verbandsversammlung in der Sitzung am 17. Dezember 2015 beschlossene Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 öffentlich bekanntgemacht.

I.

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 wird

a) im Erfolgsplan

in den Einnahmen auf 1.525.800 Euro
in den Ausgaben auf 1.525.800 Euro

b) im Vermögensplan

in den Einnahmen auf 971.700 Euro
in den Ausgaben auf 971.700 Euro
festgesetzt.

§ 2

Jahresumlage

Die Umlage zur Deckung der Finanz- und Betriebskosten nach § 13 der Satzung wird vorläufig auf

1.432.000 Euro

festgesetzt und nach dem Beteiligungsverhältnis gemäß § 11 erhoben. Demnach entfallen auf:

Gernsbach 73,09 % 1.046.700 Euro
Loffenau 12,57 % 180.000 Euro
Weisenbach 14,34 % 205.300 Euro

§ 3

Kapital- und Tilgungsumlage

Eine Kapital- und Tilgungsumlage wird nicht erhoben.

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der äußeren Kassenkredite wird auf 400.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Kredite

Zur Bestreitung der Ausgaben des Vermögensplanes ist eine Kreditaufnahme von 610.600 Euro erforderlich.

II.

Die Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Rastatt, hat mit Schreiben vom 5.1.2016 die Gesetzmäßigkeit des vorgenannten Beschlusses bestätigt und den Höchstbetrag des Kassenkredites sowie den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen genehmigt.

III.

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 liegt in der Zeit vom 25.1.2016 bis 2.2.2016 bei der Geschäftsstelle des Verbandes im Rathaus Gernsbach (Vorplatz Stadtkämmerei) öffentlich aus.

Gernsbach, den 13.01.2016
Der Verbandsvorsitzende:
gez. Dieter Knittel

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergermeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-wds.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

WDS Pressevertrieb GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 6924-0,

E-Mail:

abonnenten@wdspresservertrieb.de,

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Amtliche Nachrichten

Bevölkerungsfortschreibung

Gemeinde Weisenbach

Monat Dezember 2015

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 30.11.15	1.723	635	129	2.487
Zugang				
Zuzüge	3	11	1	15
Geburten	1	0	0	1
Weggang				
Wegzüge	12	3	1	16
Sterbefälle	2	0	0	2
Stand der Bevölkerung 31.12.15	1.713	643	129	2.485

Kindergartenkinder werden mit dem Figurentheaterstück "Pamelo liebt den Schnee" überrascht

Die am Freitag, den 15. Januar aufgeführte Theatervorstellung im Turnraum des Kindergartens, war die Adventskalenderüberraschung der Kindergartenkinder im Dezember 2015.

Jedes Kind erhielt eine, von den Erzieherinnen aus Märchenwolle gestaltete Maus, deren Käsestück im Mund die Eintrittskarte zum Vorspiel war. Liebevoll gespielt wurde das Stück „Pamelo liebt den Schnee“ von Christine Theberath vom Veranstalter „Voll das Theater“.

Das Winterstück handelte von dem Mäusejungen Pamelo. Der lebte sehr zurückgezogen in seiner verschneiten Mausehöhle und wagte sich nur nachts heraus, denn Pamelo hatte besonders große Ohren und mit dem täglichen Lärm bekam er immer Ohrenschmerzen. Dank seiner Mäusefreundin Anni, die durch ihre gute Schnupperr Nase ein Paar



Ohrenschützer unter der verschneiten Schneedecke entdeckte und sie ihrem Freund schenkte, konnte auch Pamelo den Spaß im Schnee mit den anderen Mäusen erleben.

Mit dieser märchenhaften Vorstellung und glücklicherweise unserem ersten Schnee in diesem Winter, war diese Überraschung für alle unsere Kinder doch mehr als gelungen.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Rundcouch mit Schlaffunktion, Telefon 0152 53746531 (ab 12 Uhr)

Ausbildung zum Kinderhospizdienstmitarbeiter - Keine Angst vor fremden Tränen ...

Der Kinder- und Jugendhospizdienst Baden-Baden Rastatt Murgtal braucht dringend Unterstützung durch neue Ehrenamtliche. Wenn das Leben aus den Fugen gerät, weil innerhalb der Familie das Kind, Vater oder Mutter tödlich erkrankt sind, oder jemand aus der Familie gestorben ist, dann können Betroffene Unterstützung durch den KIHOB bekommen.

Dazu werden interessierte Männer wie Frauen, jung oder älter, qualifiziert. Die einzige Grundvoraus-

setzung ist, empathisch und achtsam sich auf Menschen einlassen zu wollen. Kinderhospizarbeit ist weitaus mehr als Sterbebegleitung. Näheres erfahren Interessierte auf der Infoveranstaltung des KIHOB in **Baden-Baden am 26.1. um 19 Uhr im Bonhoeffersaal**, (Parken Ludwig-Wilhelm-Str. 7) und am **28.1.2016 in Rastatt um 19 Uhr in den Räumen des Rastatter Hospizdienstes**, (Haus Caritas) Carl-Friedrich-Str. 10. Kontakt: Koordinatorin Sabine Kohmann, 0172 7369396 oder Sabine-Kohmann@gmx.de

Bücherei
Weisenbach und Au
köb 

Ausleihzeiten

Mittwoch: 16 bis 19 Uhr

Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr



Vereinsnachrichten

FC Weisenbach, Abteilung Fußball

Bambinis

Am Samstag trafen sich die Kleinsten des FCW zum Einlagespiel gegen die Bambinis des FC Obertsrot.

Das Derby endete trotz kämpferischer Leistung mit einer 2:0-Niederlage.



Stehend von links: Mathis Gerstner, Nils Großmann, Finn Wallbaum, Fynn Wörner, Jacob Bauer, Semir Zekaj

Kolpingsfamilie Weisenbach

Gebrauchtkleidersammlung am Samstag, 23.01.16

In Hilpertsau, Weisenbach, Au, Langenbrand, Gausbach, Forbach und Bermersbach. Die Tüten wurden bereits in den Haushalten verteilt und liegen in den örtlichen Geschäften und Banken/Sparkassen aus. Wir bitten die Kleider (auch Schuhe, Bettdecken usw.) ab 9.30 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren. Der Erlös der Sammlung kommt wie jedes Jahr einem oder mehreren ge-

meinnützigen Projekten zu Gute. Für die Unterstützung bedanken wir uns bereits jetzt recht herzlich.

Die Helfer werden nach der Sammlung im Kolpinghaus mit einem gemeinsamen Mittagessen belohnt! Treffpunkt für die Helfer um 9.30 Uhr am Rathaus in Weisenbach.

Bitte Warnwesten mitbringen!

Naturfreunde Weisenbach

Öffnungszeiten Naturfreundehaus

Das Naturfreundehaus ist am Sonntag, den 7.2.2016 wegen des Fastnachtsumzuges des Karnevalvereins Weisenbach geschlossen.

Spieleabend

Aufgrund der Witterungsverhältnisse findet im Januar kein Spieleabend im Naturfreundehaus statt.

Treffen der Umzugsteilnehmer

Am Sonntag, den 31.01.2016 treffen sich alle aktiven Teilnehmer/innen um 16 Uhr im Naturfreundehaus, um letzte Abstimmungen für den Fastnachtsumzug zu besprechen.

Arbeitsgemeinschaft Auer Vereine

Narrenbaumstellen auf dem Kroneplatz

Die fünfte Jahreszeit ist bereits überall im Gange und traditionell soll auch in diesem Jahr wieder auf dem Kroneplatz ein Narrenbaum aufgestellt werden, um die Auer Fasent einzuläuten.

Am schmutzigen Donnerstag, den 04. Februar, um 17 Uhr ist es so weit. Der Baum wird von den Aerobicfrauen des Turnvereins geschmückt und mit viel Getöse am Kroneplatz aufgestellt.

Für Speis und Trank sorgen die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr. Alle Närrinnen und Narren sind zu dieser Traditionserhaltung recht herzlich eingeladen ...

LAG Obere Murg

Terminkalender

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com
Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik
Meldungen über Dieter Wunsch - Meldeschluss in Klammer

- 23./24.1.** BW-Hallenmeisterschaften Aktive/U20/U18Karlsruhe
31.1. BW-WinterwurfAktive/ U20/U18 Mannheim
6.2. BW-Crosslauf Sindelfingen (24.1.)
13.2. Bad. M. U20, U18 Mannheim (31.1.)
14.2. Bad. M. U16 Mannheim (31.1.)
13./14.2. Dt. M. Senioren Erfurt (31.1.)
20./21.2. Dt. M. Winterwurf U18/U20 (7.2.)
21.2. Bermersbach LAG-Familien-nachmittag
12.3. Langenbrand Kreiswaulaufmeisterschaften für alle Klassen
7.5. Kirchzarten Bad. Mannschaftskämpfe DAMM, DMM, DJMM

DRK Ortsverein Gernsbach

Kleiderannahme in Gernsbach

Das DRK Gernsbach nimmt wieder Kleider für die Kleiderkammer an. Die Annahme ist ab sofort immer:
Dienstag 19:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag 19:00 - 20:00 Uhr
sowie
Samstag von 9:00 - 11:00 Uhr.

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 22.01.16, um 19.30 Uhr Probe des gemischten Chors im Probenraum, ehem. Auer Kindergarten.

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Auf zur Damen- und Herrensitzung

Am Samstag, 23. Januar, findet unsere 1. Damen- und Herrensitzung unserer Jubiläumskampagne statt. Beginn auf Schloss Erlen ist pünktlich um 19.11 Uhr.

Die Aktiven der Karnevalsgesellschaft sorgen mit dem Abendprogramm für Heiterkeit und Frohsinn, bei dem kein Auge trocken bleiben wird. Auch der Küchenmeister schwingt seinen Kochlöffel und sorgt für das leibliche Wohl.

Und nach dem Programm kann bei Live-Musik das Tanzbein geschwun-

gen werden. Also nichts wie hin nach Schloss Erlen.

Schmücken der Straßen

Am Freitag, 22. Januar 2016, ab 15.30 Uhr werden die Straßen für den Jubiläumsumzug geschmückt. Wir bitten um rege Beteiligung. Treffpunkt am Spritzenhaus.

Karten für die 2. Abendsitzung

Für die Abendsitzung am Samstag, 30.01.2016, sind noch Restkarten erhältlich. Reservierungen nimmt Armin Krieg, Tel. 5558, entgegen.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Einladung zur Wanderung am Mittwoch, 27.1.2016

Wir treffen uns um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Von dort aus wandern wir mit Klaus zum Schwimmbad Ottenau, zum „Neuer Berg“ und zur Einkehr in Ottenau. Tel.-Info: 07225 5510

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Altpapiersammlung

Am Samstag, 23. Januar 2016 findet unsere Altpapiersammlung in Weisenbach statt.

Bitte stellen Sie ab 9 Uhr das Altpapier bereit zur Abholung.

Die Helfer treffen sich um 9 Uhr auf dem Sportplatz Weisenbach. Wir bedanken uns schon jetzt bei allen für die Unterstützung.

Aktuelles auf unserer Homepage: www.latschigbad-weisenbach.de

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Frauenfastnacht im Josefshaus in Forbach

Die katholische Frauengemeinschaft Forbach lädt am Dienstag, 26.1.2016, zur alljährlichen Frauenfasent im Josefshaus ein.

wollen wir Weisenbacher Frauen natürlich mit live dabei sein. Saaleinlass ist um 18.30 Uhr und Programmbeginn um 19.31 Uhr, Eintritt 6 Euro

Der Abend steht unter dem Motto: „Da geht mir der Hut hoch!!!“ Da

Wer mitgeht meldet sich bei Regina, Tel. 67708 oder Heidi, Tel. 5410.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen.

Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

23./24. Januar

Dr. Hagemann/Dr. Schmitt,
Schwarzwaldstraße 24,
Baden-Baden,
Telefon 07221 64246

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 23. Januar

Eberstein-Apotheke,
Beethovenstraße 30,
Ottenau,
Telefon 07225 70304

Sonntag, 24. Januar

Murgtal-Apotheke,
Gottlieb-Klumpp-Straße 12,
Gernsbach,
Telefon 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au
23. Januar bis 31. Januar 2016

Sonntag, 24. Januar

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde, Seelenamt für Siegfried Gerstner
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 26. Januar

8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 27. Januar

8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 28. Januar

7.30 WB **Schülergottesdienst**
18.30 WB **Hl. Messe**

Freitag, 29. Januar

8.00 AU Rosenkranzgebet
8.30 WB Rosenkranzgebet

Sonntag, 31. Januar

10.15 WB **Hl. Messe mit Blasiussegen**
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 24. Januar

17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen in der Evangelischen Kirche in Forbach (Pfarrer Holler und Pfarrerin Eger)

Montag, 25. Januar

20.00 Uhr Probe des Lobpreischores in Forbach

Mittwoch, 27. Januar

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Karl-Barth-Haus in Gernsbach

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Der Garten im Januar

Tipp: Bevor für die kommende Gartensaison Saatgut bestellt wird, sollten die Restbestände gesichtet werden. Von zahlreichen Gemüsearten bleiben die Samen mehrere Jahre keimfähig, wenn sie kühl und trocken gelagert werden. Eine Keimprobe schützt vor unangenehmen Überraschungen im Frühjahr. So wird die Saatgutbeschaffung besser geplant – und den Geldbeutel freut's auch, außerdem:

Schossende Unterlagen

An den Obstbäumen entstehen in Nähe des Wurzelhalses oft unerwünschte Wurzelschosse, die an ihrer Basis weggenommen werden müssen. Dazu wird der Boden soweit entfernt, dass die Schosse restlos abgeschnitten werden können. Manchmal entstehen die Triebe auch an den Wurzeln der Unterlage und kommen im Bereich der Baumscheibe ans Tageslicht. Hier sollte die Bodendeckschicht besonders sorgfältig beseitigt werden, um die Wurzeln nicht zu verletzen. Eine Grabegabel ist in jedem Fall besser dafür geeignet als ein Spaten. Außerdem sollte der Boden frostfrei sein.

Triebe ersetzen

Alte Stachelbeer- und Johannisbeersträucher bringen gleichmäßige Ernten, wenn überalterte Triebe jährlich entfernt und durch junge ersetzt werden. Überalterte Triebe sind dadurch zu erkennen, dass sie nur noch kümmerlichen Jahrestrieb hervorbringen. Sie fruchten zwar noch, aber die Beeren werden immer kleiner.

Von den neuen Bodentrieben werden stets nur so viele erhalten, wie zum Ersatz des alten Holzes benötigt wird, und zwar die kräftigsten. Alle anderen werden entfernt. Beachtet werden sollte auch, dass alle Ersatztriebe so stehen, dass die Form des Strauches gewahrt bleibt. Durch behutsames Binden der Jungtriebe kann die Form des Strauches – wenn nötig – ebenfalls korrigiert werden.

Rasen versorgen

Bei frostfreiem und trockenem Wetter können die Rasenflächen bereits im Januar mit gesiebter Komposterde verbessert werden. Kompost ist ein potenter Dünger und versorgt die Rasenfläche nicht nur mit organischem Material, sondern auch mit

vielen Nährstoffen. Der Kompost sollte feinkrümelig sein und wird gleichmäßig 2 cm stark aufgestreut.

Wird die Rasenfläche danach mit einem Holzrechen (weite Zinken) abgeharkt, sorgt dies für eine gleichmäßige Auflage des Substrats.

Kübelpflanzen beobachten

In frostfreien Räumen überwintern die Kübelpflanzen wie Bleistrauch, Oleander, Wandelröschen oder verschiedene Solanum-Arten müssen auch im Winter ab und zu gegossen werden. Die Pflanzen verdunsten auch in kühlen Räumen laufend Wasser. Es muss ersetzt werden, damit die Kulturen nicht vertrocknen.

Mit dem Gießen wird jedoch so lange gewartet, bis das Substrat in den Kübeln fast trocken ist. Ansonsten droht Wurzelfäulnis. Auch für eine gute Durchlüftung des Überwinterungsraumes sollte regelmäßig gesorgt werden. In feuchten Räumen tritt sehr schnell Mehltau auf, der den gesamten Bestand infizieren kann.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.